



# MARKTGEMEINDE ENGELHARTSTETTEN

# GEMEINDEINFORMATION

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Herbst 2020





© Josef Reiter

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger!

Nach wie vor beschäftigt und belastet uns alle die anhaltende **COVID-19-Pandemie** mit all ihren Auswirkungen. Auch als Gemeinde müssen wir Einschränkungen in Kauf nehmen und damit leben. Wir treffen aber Vorkehrungen, damit der Betrieb unserer Infrastruktur soweit wie möglich sichergestellt ist. Zum Beispiel haben wir für die kritischen Infrastrukturbereiche Wasserversorgung und Kanal jeweils zwei Mitarbeiter, die zuständig sind und sich dementsprechend mit den Anlagen auskennen. Derzeit arbeiten diese beiden Mitarbeiter nie gemeinsam und verbringen auch die Pausenzeiten nicht gemeinsam, um sicherzustellen, dass sie sich zumindest während der Arbeitszeit nicht gegenseitig anstecken und somit im Fall einer Erkrankung von einem der beiden zumindest der andere noch im Dienst ist. Als weitere Präventionsmaßnahme bleibt das Gemeindeamt bis auf Weiteres für den Parteienverkehr geschlossen. Termine am Gemeindeamt finden nur statt, wenn es unumgänglich ist und dann nur unter Auflagen. **Amtsleiter Alexander Steiner, die Amtsmitarbeiterinnen und ich stehen Ihnen**

**aber weiterhin telefonisch und per E-Mail zur Verfügung! Wenn Sie etwas benötigen, dann wenden Sie sich bitte auf einem dieser beiden Wege an uns!** Im Frühjahr hat sich gezeigt, dass wir auch mit einer Ausnahmesituation wie einem Lockdown zurecht gekommen sind. Die Maßnahmen, die wir im Frühjahr umgesetzt haben, haben sich bewährt. Zusammen mit den Erfahrungen, die wir während des ersten Lockdowns und in den Folgemonaten gesammelt haben, sind wir bestmöglich auf die kommenden Monate vorbereitet. Wir alle werden als Gesellschaft auch diese Zeit noch überstehen und hoffentlich bald wieder mehr Zeit miteinander, mit unseren Familien, mit unseren Freunden und auf Veranstaltungen, verbringen können, da viele von uns die sozialen Einschränkungen mehr als alles andere belasten! Halten wir gemeinsam durch und blicken wir in die Zukunft!

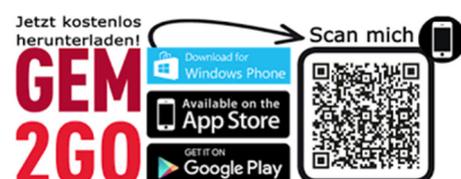
Trotz der Umstände und Einschränkungen durch die COVID-19-Pandemie arbeiten mein Team und ich laufend weiter für unsere Gemeinde. **Mehrere Projekte sind in der letzten Zeit deutlich vorangeschritten**, ganz besonders die Ortsdurchfahrten von Engelhartstetten und Loimersdorf. Ich möchte mich bei allen Anrainerinnen und Anrainern für Ihre Geduld mit den Bauarbeiten bedanken. Die Durchführung der umfangreichen Maßnahmen (Fahrbahnen, Nebenanlagen, Gehsteige, Kanalsanierungen, Wasserleitungen, Glasfaserleitungen) benötigt leider einige Zeit. Dafür steht am Ende des Tages eine runderneuerte und ausgebauten Infrastruktur zur Verfügung, die vielen etwas bringen wird und auf die wir als Gemeinde stolz sein können.

Neben den bereits begonnen Projekten beschäftigen sich mein Team und ich natürlich auch laufend mit zukünftigen Projekten. Allermeis-

tens sind es nur die finanziellen Grenzen unserer Gemeinde, die uns daran hindern, alles umzusetzen, das umgesetzt gehört. Aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie wird es 2021 auch nicht einfacher werden (Bericht auf Seite 3). Wir arbeiten auch nach wie vor daran, den Investitionsstau in allen Ortschaften in unserer Gemeinde abzubauen und haben auch schon viel erreicht, aber eben noch nicht alles. Gleichzeitig kommen aktuelle finanzielle Herausforderungen dazu, wie zum Beispiel der notwendige weitere Ausbau der Volksschule. Zwei Klassenzimmer müssen aktuell dazu gebaut werden, vier werden wir bauen, um auf die kommenden Jahre vorbereitet zu sein. Mit Investitionen wie dieser in die Zukunft unserer Kinder, oder in das Glasfasernetz, machen wir unsere Gemeinde zukunftsfit und zu einem guten Platz zum Leben für uns alle! Nicht zuletzt Dank der anhaltenden Unterstützung durch das Land NÖ, mit dem wir heute ein hervorragendes Verhältnis pflegen und dessen Vertreter, wie zum Beispiel Herr Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing (Kurzbericht auf Seite 5), gerne in unsere Gemeinde kommen, um sich von den laufenden Fortschritten zu überzeugen.

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr Bürgermeister Josef Reiter

*Jederzeit für Sie da!*



## Die wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie treffen auch unsere Gemeindefinanzen

Einen Teil unserer Gemeindeeinnahmen bekommen wir als sogenannte Ertragsanteile vom Land NÖ. Das Land NÖ finanziert diese Ertragsanteile über den sogenannten Finanzausgleich mit dem Bund. Durch die wirtschaftlichen Auswirkungen der CORONA-Pandemie verfügt der Bund über weniger Steuereinnahmen als in den letzten Jahren (zusätzlich zu den hohen Ausgaben für Maßnahmen gegen die Auswirkungen der CORONA-Pandemie), weshalb wiederum die Bundesländer weniger Geldmittel über den Finanzausgleich bekommen und deshalb wiederum weniger Mittel den Gemeinden als Ertragsanteile zur Verfügung stellen können. Bereits heuer bekommt unsere Gemeinde rund 200.000 Euro weniger als in den letzten Jahren. Nächstes Jahr sind es voraussichtlich ebenfalls rund 200.000 Euro weniger als in den letzten Jahren. Zusätzlich nimmt unsere Gemeinde bei der Kommunalsteuer und der Lustbarkeitsabgabe wesentlich weniger ein.

**Das ist eine große Herausforderung für uns.** Viele laufende Projekte sind noch nicht fertiggestellt und noch nicht abbezahlt. Viele weitere sind

absolut notwendig, wie zum Beispiel der Bau zahlreicher Gehsteige in Engelhartstetten, die (sehr lange überfällige) Sanierung der Ortsstraße in Stopfenreuth, der (aktuell notwendig gewordene) Ausbau der Volksschule in Engelhartstetten, die Sanierung des Arzthauses in Engelhartstetten, die Sanierung des Musikheimes in Engelhartstetten und andere.

**Wie viele und welche Projekte wir 2021 beginnen können, wissen wir noch nicht.** Die finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde sind stark davon abhängig, wie viele Baugrundstücke wir in nächster Zeit vor allem in der Waldgasse in Loimersdorf verkaufen werden (wobei wir rund 1 Million Euro der Einnahmen aus diesen Grundverkäufen für die Abbezahlung des Gemeindezentrums in Engelhartstetten verwenden müssen) und wie sich unsere Kommunaleinnahmen im Laufe des nächsten Jahres entwickeln werden. **Herausforderungen sind dazu da um gemeistert zu werden!** Wir werden auch 2021 daran arbeiten, in allen Ortschaften unserer Gemeinde Mängel aufzuarbeiten und neue Projekte umzusetzen.

## Der Glasfaserausbau wird 2021 umgesetzt

**Einleitend möchten wir uns noch einmal bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern bedanken, die sich bei der nÖGIG für das Glasfaserprojekt angemeldet haben!** Durch das Erreichen der 40% kommt das Projekt nun zustande - und zwar sehr rasch! Bereits 2021 wird das Glasfasernetz im gesamten Gemeindegebiet hergestellt!

Ein Teil der Glasfaserleitungen wird gleichzeitig mit der Zentralwasserleitung verlegt werden. Dort, wo bereits eine Wasserleitung vorhanden ist, werden die Glasfaserleitungen extra verlegt. Bis Ende des Jahres werden von der nÖGIG (in Zusammenarbeit mit unserem Ziviltechniker für den Bau der Wasserleitung) die genauen Verlegepläne und der Zeitplan erarbeitet. Sobald diese Planungsarbeiten abgeschlossen sind, werden wir alle Ortschaften über die genaue Umsetzung informieren. Wir werden außerdem alle Liegenschaftseigentümer eigens anschreiben und im Detail darüber informieren, wann welche Liegenschaften angeschlossen werden können und wann die Vertragsanmeldungen mit den Dienstleistern abgeschlossen werden können.

## KEINE AMTSSTUNDEN DES GEMEINDEAMTES

Aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation ist das Gemeindeamt bis auf Weiteres für den Parteienverkehr geschlossen.

**Bitte wenden Sie sich mit allen Anliegen telefonisch oder per E-Mail an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder an Bürgermeister Josef Reiter. Vielen Dank!**

02214/2292 - [gemeinde@engelhartstetten.at](mailto:gemeinde@engelhartstetten.at)  
0676/5603632 - [buergermeister@engelhartstetten.at](mailto:buergermeister@engelhartstetten.at)



Alle Informationen zu Marchfeld mobil



0123 500 44 99  
Mo bis Do 8 bis 16 Uhr & Fr 8 bis 13 Uhr



[kundenservice@ISTmobil.at](mailto:kundenservice@ISTmobil.at)



[www.ISTmobil.at](http://www.ISTmobil.at)



Fahrtenbestellung  
0123 500 44 11

## Diskussion um das Arzthaus in Engelhartstetten - Worum es geht

Das Arzthaus in Engelhartstetten ist Eigentum unserer Gemeinde. Es wurde in den 1990er-Jahren als Ersatz für das heute nicht mehr bestehende Gebäude neben der Volksschule gebaut, in dem der damalige Gemeindevater seine Ordination hatte. Da Herr Dr.med. Fragner als damals neuer Gemeindevater auch in Engelhartstetten wohnen wollte, entschied sich die damalige Gemeindevaterleitung dafür, ein neues Haus mit Arztpraxis, Wohnung und Garten am heutigen Standort in der Haydnstraße zu bauen und an Herrn Dr.med. Fragner zu vermieten. Die Standortwahl sorgte damals für Aufregung, da viele dagegen waren, dass die Arztpraxis nun nicht mehr in der Ortsmitte, sondern am damaligen Ortsrand liegen würde. Heute kennt man es nicht mehr anders.

Als Frau Dr.med. Cibulka heuer unsere Gemeindevaterin geworden ist und die Praxis im Arzthaus übernommen hat, begann sowohl zwischen Frau Dr.med. Cibulka und der Gemeinde, als auch zwischen den Gemeindevatervertretern untereinander eine Diskussion darüber, wie man am besten mit dem Arzthaus verfahren soll. Zum einen geht es um den Zustand des Arzthauses. Die Räume der Arzt-

praxis müssen saniert werden und der Empfangsbereich muss so umgebaut werden, dass der Datenschutz für alle Patientinnen und Patienten (Mithören von anderen Personen im Warteraum) gewährleistet werden kann. Auch die Wohnräume müssen nach rund dreißig Jahren von Grund auf renoviert werden. Da das Arzthaus unserer Gemeinde gehört, müssen wir für alle Renovierungs- und Umbaukosten aufkommen. Zum anderen geht es darum, dass Frau Dr.med. Cibulka nicht unbedingt auch im Arzthaus wohnen wollte, sondern nur die Praxis betreiben wollte.

**Die Diskussion dreht sich also darum, wie man am besten verfahren soll, wenn Frau Dr.med. Cibulka nur eine Praxis in Engelhartstetten betreiben möchte und nicht gleichzeitig im Arzthaus wohnen möchte.** Dabei werden vor allem drei Lösungsansätze diskutiert. Erstens die Möglichkeit, dass Frau Dr.med. Cibulka die Arztpraxis betreibt und die Wohnräume und der Garten an jemand anderen vermietet werden. Zweitens die Möglichkeit, dass sie die Arztpraxis betreibt und die Wohnung und der Garten ungenutzt bleiben. Drittens die Möglichkeit, das

Haus zu verkaufen und eine neue Arztpraxis ohne angeschlossene Wohnung im Siedlungsgebiet von Engelhartstetten zu bauen.

Die Lösungsmöglichkeit, das Haus zu verkaufen und eine neue Arztpraxis zu bauen, haben einige Bürgerinnen und Bürger und einige Gemeinderatsmitglieder vom Beginn der Diskussion an vehement abgelehnt. Dabei hätte gerade diese Lösungsmöglichkeit Vorteile gegenüber den anderen Lösungsmöglichkeiten. Bei den heute erzielbaren Liegenschaftspreisen in unserer Gemeinde könnte man für das große Haus und den großen Garten einen deutlich höheren Verkaufspreis erzielen, als der Bau einer neuen Praxis kosten würde. Der Gewinn könnte für notwendige Maßnahmen in Engelhartstetten verwendet werden, wie zum Beispiel den Bau von fehlenden Gehsteigen.

Die Diskussion über die weitere Vorgehensweise ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit wird geplant, wie die bestehende Praxis umgebaut werden könnte, um den heutigen Anforderungen zu entsprechen, und was der Umbau und die Renovierung der Wohnräume kosten würden. Bürgermeister Josef Reiter und sein Team stimmen sich dabei laufend mit Frau Dr.med. Cibulka ab, um sicherzustellen, dass vor allem auch ihre Bedürfnisse angemessen berücksichtigt werden. Letztendlich wird im Gemeinderat darüber abgestimmt werden, welche Lösungsmöglichkeit umgesetzt wird.

**Am wichtigsten ist - und darüber sind sich alle Gemeinderatsmitglieder trotz der teilweise recht emotional geführten Diskussion einig - dass wir eine Gemeindevaterin in Engelhartstetten haben! Dafür bedanken sich Bürgermeister Josef Reiter und sein Team sehr herzlich bei Frau Dr.med. Andrea Cibulka!**



Arzthaus in Engelhartstetten © MG Engelhartstetten

## DIE GEMEINDE INFORMIERT *kurz und bündig*



Der Präsident des NÖ-Landtages, Herr Mag. Karl Wilfing, überzeugte sich persönlich von den **Baufortschritten an den Ortsdurchfahrten von Loimersdorf (Foto) und Engelhartstetten**. Am Foto von l.n.r.: GR Johannes Tomek, GR Herbert König, GGR Susanna Aberham, GR Robert Schlöger, DI Nikola Kopitz (Leiterin Straßenbauabteilung Wolkersdorf), BGM Josef Reiter, DI Rainer Irschik (NÖ-Straßenbaudirektorstv.), Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, GGR Erich Welleschitz, VBGM DI Christian Palka, GR Leopold Sabeditsch, Gerhard Gasselich (Straßenmeisterei Groß Enzersdorf).



Zwischen Bratislava und Niederösterreich entwickelt sich eine gemeinsame Kulturregion. Initiator ist das **EU-Projekt baum2020**, das Kooperationen zwischen slowakischen und niederösterreichischen Akteuren aus Kultur und Tourismus anregt – mit Blick auf die niederösterreichische Landesausstellung 2022 „Wunderwelt Natur“ und darüber hinaus. Konkret vereinbart wurde bereits die Entwicklung einer grenzüberschreitenden Entdeckerkarte. Am 17. September 2020 fand das abschließende Arbeitsgruppentreffen in Schloßhof u.a. mit EU-Landesrat Martin Eichtinger statt. Von l.n.r. Christine Lechner (Geschäftsführerin NÖ.Regional, BGM Josef Reiter, Lubica Kolkova (Bürgermeisterin Bratislava-Devin).



Die BH Gänserndorf hat wegen der **Verkehrssituation am Lagerplatz zwischen der L8 und der L4 in Stopfenreuth** einen Ortsaugenschein durchgeführt. Festgehalten wurde, dass ein 4 Meter breiter Streifen als Sichtfeld freigehalten werden muss. Die Reduzierung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h ist nicht nötig.



Bereits am 7. September begrüßte die Volksschule Engelhartstetten die **1. Klasse**. Die Kinder freuten sich auf ihre Klassenlehrerin und die neuen MitschülerInnen und das Team der Volksschule Engelhartstetten wünschte allen Kindern einen schönen Schulstart und ein spannendes Schuljahr 2020/2021.

# DIE GEMEINDE INFORMIERT *kurz und bündig*



© MG Engelhartstetten

Die sanierte und neu gestaltete **Ortsdurchfahrt von Engelhartstetten** nimmt Gestalt an. Der größte Teil wird noch heuer asphaltiert, der Rest Anfang 2021.



© Friedrich Ebm



© Friedrich Ebm



© Friedrich Ebm

Kopfsteinpflasterung der Dorfstraße Engelhartstetten am 29. Juli 1912



© MG Engelhartstetten

In Markthof am Stempfelbach-Siel soll ein **Fischaufstieg** gebaut werden. Die Planungen laufen in Abstimmung mit allen beteiligten Behörden und Organisationen. Weiterführend wurde darüber gesprochen, dass der Stempfelbach im Bereich der Ortschaft Markthof sehr stark verschlammt ist und ausgebaggert werden muss.



© Friedrich Ebm

**Herr Friedrich Ebm** aus Engelhartstetten hat diese **alten Straßenansichten von Engelhartstetten** zur Verfügung gestellt. Alle drei zeigen die Hauptstraße in mittelbarer Umgebung des heutigen Gemeindezentrums. Das vierte Foto zeigt Herrn Ebm im Gespräch mit Mitarbeitern der Straßenmeisterei.



In der **Lannergasse** in Engelhartstetten ist ein **Hundekot-sackerl-Ständer** aufgestellt worden, da es häufig zu An-rainerbeschwerden wegen Verschmutzungen durch Hundekot gekommen ist. Wir ersuchen alle HundebesitzerInnen im Ortsgebiet immer die Sackerl zu verwenden!



Wie sich herausgestellt hat, ist die Betriebsgenehmigung des **Gemeinde-Landungssteges in Stopfenreuth an der Donau** 2012 nicht verlängert worden. Das Verfahren zur Neugenehmigung läuft nun, damit der Landungssteg wieder genutzt werden kann, vor allem im Zuge der Landesausstellung 2022 (gemeinsam mit der Auplattform, die ebenfalls wieder in Betrieb genommen werden soll).



Die Bauarbeiten an der **Radwegumfahrung von Schloßhof** gehen zügig voran. Die Fertigstellung soll (witterungsabhängig) noch heuer erfolgen.



Vor dem Feuerwehrhaus in Loimersdorf steht seit Kurzem eine **neue Statue des Heiligen Florian**, dem Schutzheiligen der Freiwilligen Feuerwehren. Die Statue und der Sockel wurden von den Firmen Windisch Bau GmbH, Osman Alimanovic GmbH und einem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Loimersdorf gespendet.

## IMPRESSUM und KONTAKTADRESSEN

### Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Marktgemeinde Engelhartstetten, Obere Hauptstraße 2,  
2292 Engelhartstetten, [www.engelhartstetten.at](http://www.engelhartstetten.at),  
+43 (2214) 2292, [gemeinde@engelhartstetten.at](mailto:gemeinde@engelhartstetten.at)

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Reiter,  
+43 (676) 5603632, [buergermeister@engelhartstetten.at](mailto:buergermeister@engelhartstetten.at)

### Redaktionelle Bearbeitung:

Gemeinderat Leopold Sabeditsch,  
+43 (676) 4468632, [leopold.sabeditsch@wavenet.at](mailto:leopold.sabeditsch@wavenet.at)

### Druck:

Brentano Handels- und Werbe GmbH,  
Bockfließler Straße 60-62, 2214 Auersthal

### Grafiken, Symbolbilder u.ä.:

[www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Wenn für eine bessere Lesbarkeit auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet wird, dann beziehen sich personenbezogene Bezeichnungen auf Frauen und Männer gleichermaßen.

## 35-jähriges Bestehen Hilfswerk Marchfeld

**25 Jahre engagierte Tätigkeit –  
Betriebsleiterin Maria Makoschitz**

**Neue Pflegemanagerin Fejzic  
Esefa ab 1. Oktober 2020**

Als ich, Maria Makoschitz 25 Jahre alt war, Mutter eines Kleinkindes und jung verheiratet, erkrankte meine Mutter an Brustkrebs. Die damit verbundene intensive Pflege meiner Mutter, die Belastung der Familie und die Erkenntnis, dass Menschen vor allem den Wunsch haben in ihrer vertrauten Umgebung gepflegt zu werden, weckten in mir den Entschluss mich auch künftig mit der Hauskrankenpflege zu beschäftigen. Und so begann meine berufliche Laufbahn beim Hilfswerk Marchfeld. 1995 lernte ich die damalige Vorsitzende ÖR Monika Lugmayr, Elfriede Fischer und Einsatzleiterin Christine Roskopf kennen und engagierte mich mit einigen ehrenamtlichen Stunden. Der Betrieb hatte damals 13 hauptangestellte Pflegepersonen, einige geringfügig beschäftigte Nachbarschaftshelferinnen und viele ehrenamtliche Mitarbeiter.

Als eine der ersten Betriebsleiterinnen im gesamten Hilfswerk NÖ erhielt ich eine hervorragende Ausbildung, die für das Management und die Mitarbeiterführung von großer Bedeutung war. Zu meinen hauptsächlichen Tätigkeiten zählte die unternehmerische Führung des Betriebes, Optimierung der Leistung und Finanzen sowie die Anstellung von geeignetem Personal.

Der Betrieb Hilfswerk Marchfeld hat sich in dieser Zeit zum größten sozialen Dienstleistungsbetrieb in der Region Marchfeld entwickelt. Durch perfekte Einsatzplanung und Ein-

satzleitung, nachhaltige Aus- und Weiterbildung, langjährige Erfahrung, Kundenorientierung, ausgezeichnete Unterstützung durch den Verein und Landesgeschäftsstelle, außergewöhnliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Ärzten in der Region aber vor allem durch das unermüdliche und stets herzliche Engagement der Mitarbeiter konnte sich das Hilfswerk Marchfeld zu einem professionellen Betrieb entwickeln.

Der Betrieb Hilfswerk Marchfeld bietet Hilfe in allen Lebenslagen, für jedes Lebensalter – vom Kleinstkind bis zu den Senioren – und bewegt sich damit im Gleichklang mit den Herausforderungen unserer Gesellschaft.

Im Bereich der Hauskrankenpflege betreuen derzeit 50 Mitarbeiter aus verschiedenen Fachbereichen mit 2600 - 2800 Einsatzstunden im Monat ca. 170 kranke und pflegebedürftige Menschen und erleichtern damit der gesamten Familie den Alltag. Individuelle Betreuung, hohe Fachkompetenz und Flexibilität sowie menschlicher Zugang zeichnen die Arbeit unserer Dienstleistungseinrichtung aus.

Der Betrieb besitzt heute 28 Dienstautos und ist in der Einsatzzentrale in Orth a.d. Donau mit den modernsten Arbeitsgeräten und einem elektronischen Einsatzplan und Fahrtenbuch sowie digitalisierten Personalakten ausgestattet. Alle Arbeitsabläufe sind genau durchdacht und ermöglichen uns so ein effizientes und kostensparendes Arbeiten in der Organisation.

Nach 25 Jahren werde ich meinen Ruhestand mit 1. Oktober 2020 antreten. Ich bin sehr stolz, dass unsere Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Fejzic Esefa die Funktion der Pflegemanagerin und somit die wirtschaftliche und fachlich-

che Leitung des Dienstleistungsbetriebes Marchfeld übernehmen wird.

Sie ist bereits seit vielen Jahren im Unternehmen tätig und konnte so in der Funktion als leitende Pflegefachkraft zur Pflegemanagerin aufgebaut werden. Fr. Fejzic hat zusätzlich eine Spezialausbildung für den Fachschwerpunkt Demenz und absolviert derzeit auf der UNI Krems ein Studium um den Herausforderungen der nächsten Jahre gewachsen zu sein.

Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die mich in dieser Zeit der Aufbauphase Hilfswerk Marchfeld unterstützt haben und wünsche allen weiterführenden Mitarbeitern alles Gute für die Zukunft. Im Mittelpunkt soll aber unser wichtigster Anspruch stehen: „Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Sie und Ihre Familie“

Der Betrieb möchte weiterhin Familien in ihren speziellen Lebenslagen unterstützen, kranken und pflegebedürftigen Menschen ermöglichen solange wie möglich ihr eigenes zu Hause genießen zu dürfen.

Maria Makoschitz  
Betriebsleiterin  
Hilfswerk NÖ Betriebs- GmbH  
DLE Marchfeld



**v.l.n.r. Fejzic Esefa, Maria Makoschitz**  
© Hilfswerk NÖ Betriebs-GmbH

# PFARRGEMEINDE ENGELHARTSTETTEN

Liebe Pfarrgemeinde

Der erste und größte Teil der Sanierung ist geschafft. Nach rund 3 Monaten Bauzeit erstrahlt der Kirchturm der Pfarrkirche Engelhartstetten wieder in neuem Glanz.

Am 3. Juli segnete Herr Pfarrer GR DI Christoph Ledebur das neu vergoldete Kirchturmkreuz. Danach wurde die Bekrönung, bestehend aus dem goldenen Kreuz und einer goldenen Kugel, von der Firma Sukup Grötzer aus Wien auf den Kirchturm aufgezogen, montiert und befestigt.

Die Sanierung des Kirchturmdachs, neue Beblechung mit Kupfer und Sanierung des Dachstuhls, ist somit abgeschlossen.

Die Kosten für die Renovierung des Kirchturmdachs belaufen sich auf € 52.200,--. 2/3 davon müssen von der Pfarrgemeinde Engelhartstetten und Gönnern der Pfarrkirche aufgebracht werden. Der zweite Teil, die Sanierung des Glockenstuhls, steht uns noch bevor. Die Firma Schauer & Sachs wird Mitte September damit beginnen. Kostenpunkt € 12.500,-- . Ebenso müssen von der Pfarrgemeinde und Gönnern 2/3 aufgebracht werden.

Das ist natürlich alles eine Menge Geld. Unsere Pfarre ist auf Spender angewiesen, um das Projekt stemmen zu können. Daher unsere große Bitte an Sie, liebe Gemeinde: Unterstützen Sie uns mit Ihrem finanziellen Beitrag.

## **Unsere Kontoverbindung:**

(Zahlscheine liegen  
beim Schriftenstand auf)  
oder

**IBAN: AT49 3209 2000 0120 8040**

**Verwendungszweck:  
Kirchturmsanierung**

**Danke im Voraus für Ihre großzügige  
Spende und ein herzliches  
'Vergelt's Gott' für die bereits  
eingegangenen Spenden.**



Kirche Engelhartstetten © Pfarrgemeinde Engelhartstetten



Kirchturm Engelhartstetten © MG Engelhartstetten

**Unsere Feuerwehrjugend:** Obwohl in den Ferien keine regulären Feuerwehrjugendstunden stattfanden, trafen sich die Jugendlichen jedoch jeden Montag im Feuerwehrhaus und konnten bei den diversen Tätigkeiten der Aktivmannschaft mitmachen und einiges lernen. Zum Beispiel wurde das Herstellen einer Saugleitung, samt Zubringer- und Löschleitung, geübt. Weiters wurden die bereits erlernt Knoten wiederholt und Neue erlernt. Knoten können zum Anschlagen von Lasten oder Werkzeugen verwendet werden und stellen eine sichere Verbindung her, welche leicht zu lösen ist.



© FF Engelhartstetten

**Brandsicherheitswache:** Die Brandsicherheitswache ist ein Bereitschaftsdienst der Feuerwehr bei Veranstaltungen und anderen Anlässen, wenn eine erhöhte Brandgefahr besteht und eine größere Anzahl von Personen gefährdet ist. Sie dient dazu, mögliche Gefahren frühzeitig zu erkennen, Gegenmaßnahmen einzuleiten und die Gefahr in ihrer Entstehung zu bekämpfen. Aus diesem Grund rückten wir zu allen Vorstellungen des barocken Wasserspektakels in Schloss Hof aus.



**Löschbrunnenüberprüfung:** Auch dieses Jahr führten wir die jährlichen Löschbrunnenkontrollen in

Engelhartstetten durch. Dies ist besonders wichtig, um die Betriebsbereitschaft für den Einsatzfall zu überprüfen und die Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Im Zuge dieser wichtigen Überprüfung, konnten unsere Mitglieder auch dieses Jahr den sicheren Umgang mit der Unterwasserpumpe, der Tragkraftspritze bis hin zur Verlegung einer Löschleitung üben.



© FF Engelhartstetten

**Abschluss Truppmann:** Am Samstag, den 5. September 2020 konnten unsere Mitglieder Livia Wiesner, Nathalie Frisslovics, Michael Netzer und Manfred Zivny, gemeinsam mit den Kameraden des Abschnittes Marchegg und Groß Enzersdorf, das Abschlussmodul Truppmann in Leopoldsdorf erfolgreich absolvieren! Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung, danken all unseren Ausbildnern für ihren Einsatz und freuen uns über den Zuwachs in unserer Einsatzmannschaft.



© FF Engelhartstetten



© FF Engelhartstetten

**Rohbaubesprechung WLF:** Ende August fand die Rohbaubesprechung für das neue Bezirks-Wechseladerfahrzeug statt, welches voraussichtlich Ende Oktober ausgeliefert wird. Feuerwehrkommandant Christopher Ebm, Fahrmeister Stefan Haitzer und Zeugmeister Lukas Maresch, konnten sich ein Bild vom Fortschritt der Aufbauten machen und die weiteren Arbeitsschritte für die vorgesehene Beladung und die Halterungen besprechen.



© FF Engelhartstetten

**Wasserdienst:** Am Samstag, den 22.08.2020 fand in Marchegg die 1. Wasserdienst-Leistungsüberprüfung statt. Nicht nur erfahrene Mitglieder konnten, auf der eigens für diesen Tag aufgestellten Bewerbsstrecke, ihr Können unter Beweis stellen, sondern auch all jene, die noch nie zuvor in einer Zille standen. Wir möchten uns bei den Organisatoren und allen helfenden Händen für die tolle Veranstaltung bedanken.



© FF Engelhartstetten



© FF Engelhartstetten

## DIE FF ENGELHARTSTETTEN INFORMIERT

**Vegetationsbrand Übung:** Bei großer und oft langandauernder Hitze ist die Gefahr eines Vegetationsbrandes sehr hoch. Gerade in unserem Gebiet kann es, zum Beispiel durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, aber auch durch weggeworfene Zigaretten, aufgrund der ausgetrockneten Wiesen und Felder, schnell zu einem Flurbrand kommen. Daher fand am Montag, den 23.07.2020 zu diesem Thema eine Übung statt, bei der die Mitglieder die verschiedensten Möglichkeiten der Brandbekämpfung üben konnten. Besonders freuten wir uns, dass die Wehren aus Marchegg und Untersiebenbrunn unserer Einladung folgten. Diese gemeinsame Übung hat wie-

der einmal gezeigt, dass nicht nur das Wissen, sondern auch die Zusammenarbeit und der Erfahrungsaustausch zwischen den Wehren, uns optimal für den Ernstfall vorbereitet.

**Fahrzeugbergung:** In den Morgenstunden des 09.08.2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Engelhartstetten zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Aus unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug, kurz vor Schlosshof, von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Beim Eintreffen an der Unfallstelle konnte gleich mit der Bergung des Fahrzeuges begonnen werden, da die Fahrzeuglenkerin bereits vom Roten Kreuz versorgt wurde.



**Unwettereinsatz:** Nach dem heftigen Unwetter am Mittwoch, den 19.08.2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Engelhartstetten zu Abpumparbeiten alarmiert. Durch den massiven Niederschlag drang Wasser in den Keller eines Einfamilienhauses ein, welcher mittels Nasssaugern so gut wie möglich trockengelegt wurde. Weiters musste, das auf Grund einer Baustelle aufgestaute Regenwasser, abgepumpt werden, um weiteren Wassereintritt zu verhindern.



© FF Engelhartstetten



© FF Engelhartstetten

# NOTRUF 122



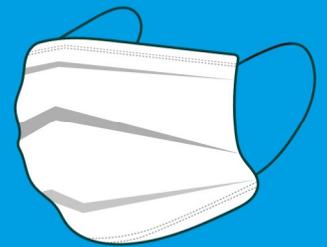
RUND UM DIE UHR  
JEDERZEIT

# GEMEINSAM SICHER!



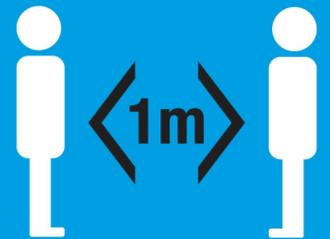
## MASKEN TRAGEN!

TRAGEN SIE EINE MNS-MASKE.



## ABSTAND HALTEN!

HALTEN SIE MINDESTENS EINEN METER ABSTAND.



## HÄNDE WASCHEN

WASCHEN UND DESINFIZIEREN SIE IHRE HÄNDE.



## SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ!

Niederösterreichischer Zivilschutzverband - [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)



# Zivilschutz aktuell

Niederösterreichischer Zivilschutzverband



AB 3. NOVEMBER BIS VORLÄUFIG ENDE NOVEMBER:

## ZWEITER LOCKDOWN



### Veranstaltungen

Verbot von Veranstaltungen. Unter anderem kulturelle Events, Sportveranstaltungen, Hochzeitsfeiern, Geburtstagsfeiern, Garagenparties, Weihnachtsmärkte. **Begräbnisse können weiterhin mit maximal 50 TeilnehmerInnen stattfinden.**



### Freizeit

Kontaktsportarten sind verboten. Fitnessstudios, Sportstätten, Theater, Hallenbäder, Museen, Kinos und Tierparks bleiben geschlossen. Bei **privaten Treffen** sind nur noch **zwei Haushalte** erlaubt und dürfen nur zwischen 06.00 - 20.00 Uhr stattfinden.



### Gastronomie

Erlaubt ist nur **Abholung** (zwischen 06.00 - 20.00 Uhr) und **Lieferservice** (ohne zeitliche Einschränkung). Die Konsumation vor Ort ist nicht erlaubt (Ausnahme: Kantinen)



### Handel und Dienstleistung

Bleibt geöffnet, beschränkt auf **1 Kunde pro 10m<sup>2</sup>** und 1-Meter-Abstand.



### Hotellerie

Beherbergungsbetriebe dürfen nur in Ausnahmefällen, insbesondere zu beruflichen Zwecken, genutzt werden.



### Schule

Die Kindergärten, Volksschulen, polytechnische Schulen, Sonderschulen & Unterstufen bleiben offen. Die Oberstufen, Universitäten und Fachhochschulen stellen auf Distance-Learning um.

## AUSGANGSBESCHRÄNKUNGEN AB 3. NOVEMBER:



zwischen **20.00 und 06.00 Uhr** darf die Wohnung nicht verlassen werden, Ausnahmen:

- Berufliche Gründe
- Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben & Eigentum.
- Physische & psychische Erholung (z.B.: Individualsport, Spaziergänge, Gassi gehen)

Stand: 02.11.2020

## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Geburten

### **FALK Lea**

14.06.2020, Loimersdorf  
Tochter von Falk Elisabeth  
und Falk Michael



© Fam. Falk

### **WITHALM Stefanie Evelyn**

30.07.2020, Engelhartstetten  
Tochter von Schindler Jennifer  
und Withalm Patrick



© Fam. Withalm

### **ALZIN Isa**

06.05.2020, Stopfenreuth  
Sohn von Alklib Shahla  
und Alzin Mohamed

### **MONDEL Anna-Sophie**

23.06.2020, Engelhartstetten  
Tochter von Mag. Ornauer-Mondel  
Ulla und Mag. Mondel Maximilian



© Fam. Mondel

## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Geburtstage

**RAFAEL Maria**, 90 Jahre  
am 25.08.2020, Engelhartstetten

**ANNABITH Maria**, 70 Jahre  
am 21.07.2020, Groißenbrunn

**PONEZ Hermann**, 85 Jahre  
am 28.07.2020, Loimersdorf



© Fam. Ponez

**BARANYAI Ludwig**, 85 Jahre  
am 28.08.2020, Loimersdorf

**DUMKA Walter**, 80 Jahre  
am 11.09.2020, Engelhartstetten

**KÖNIG Renate**, 80 Jahre  
am 26.07.2020, Engelhartstetten



© Fam. König

**DANTINGER Hermine**, 85 Jahre  
am 20.07.2020, Groißenbrunn

**OSWALD Martha**, 75 Jahre  
am 28.07.2020, Groißenbrunn

**ZABADAL Josef**, 80 Jahre  
am 19.09.2020, Schloßhof



© Fam. Zabadal

## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Geburtstage

**NIKOWITZ Elfriede**, 80 Jahre  
am 27.09.2020, Loimersdorf



© Fam. Nikowitz

**LINNINGER Elisabeth**, 80 Jahre  
am 27.09.2020, Stopfenreuth



© Fam. Linninger

**GRINTAL Rüdiger**, 75 Jahre  
am 15.07.2020, Groißenbrunn



© Fam. Grintal

**DIRNBERGER Barbara**, 90 Jahre  
am 24.09.2020, Engelhartstetten



© MG Engelhartstetten

**DIENST Wilhelmine**, 85 Jahre  
am 12.09.2020, Markthof



© Fam. Dienst

**WEISS Karoline**, 80 Jahre  
am 16.07.2020, Groißenbrunn

**GRÜNWALD Maria**, 70 Jahre  
am 16.08.2020, Groißenbrunn

**KÖNIG Gertrude**, 80 Jahre  
am 22.09.2020, Loimersdorf



## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Hochzeiten

*Grüne Hochzeit*  
**MAYER Christina**  
und **KLÖCKLER Andreas**  
am 21.08.2020, in Eckartsau



© Fam. Klöckler

*Grüne Hochzeit*  
**BRENNER Theresa**  
und **HAAS Roman**  
am 08.08.2020, in Schloßhof



© Fam. Haas

*Grüne Hochzeit*  
**MAIER Melanie**  
und **SCHERER Gerald**  
am 20.06.2020, in Engelhartstetten



© Fam. Scherer

## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Hochzeiten

*Grüne Hochzeit*  
**Dr. FRINGS Katharina**  
und **DI WINDISCH Bernhard**  
am 17.07.2020, in Eckartsau



© Fam. Windisch

*Grüne Hochzeit*  
**FHRINGER Sandra**  
und **FRÖHLICH Paul**  
am 26.06.2020, in Engelhartstetten



© Fam. Fröhlich

*Goldene Hochzeit*  
**LANGMANN Christine**  
und **LANGMANN Rudolf**  
am 28.08.2020, Markthof



© Fam. Langmann

*Diamantene Hochzeit*  
**KOVACS Josefa**  
und **KOVACS Franz**  
am 28.08.2020, Groißenbrunn



© MG Engelhartstetten



*Silberne Hochzeit*  
**HEDERER Michaela**  
und **HEDERER Leopold**  
am 12.08.2020, Engelhartstetten

*Silberne Hochzeit*  
**MERTAL Othmar**  
und **MERTAL Martina**  
am 29.07.2020, Engelhartstetten

*Goldene Hochzeit*  
**LÖFFLER Jutta**  
und **LÖFFLER Josef**  
am 15.08.2020, Loimersdorf

## DIE GEMEINDE INFORMIERT - Todesfälle

**ZÖCHLING Josef**, 64 Jahre  
am 17.06.2020, Engelhartstetten



© Fam. Zöchling

**WINDISCH Anna**, 89 Jahre  
am 10.08.2020, Schloßhof



© Fam. Windisch

**NEUDORFER Eveline**, 51 Jahre  
am 16.08.2020, Engelhartstetten

